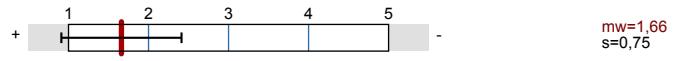


Prof. Dr. Hans-Georg Eßer

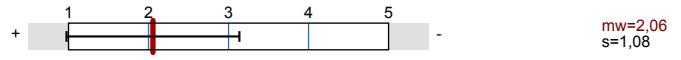
Systemsoftware (VS AKI Syssoft)
Erfasste Fragebögen = 42

Globalwerte

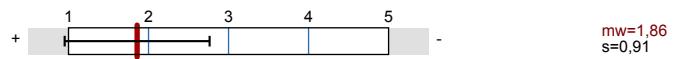
Indikator Lehrveranstaltungen (Präsenz vor Ort oder digital) Fragen 6.2 - 6.12)



Indikator Lerneinheiten (Fragen 3.5 - 3.14)



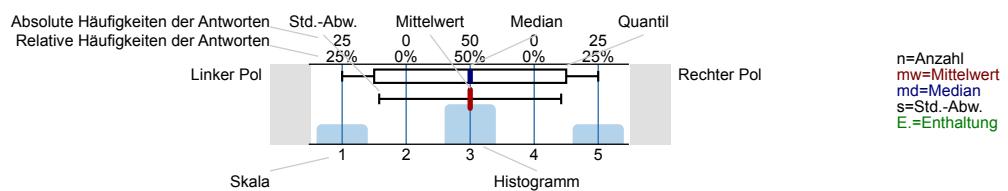
Indikator Lernmaterialien des/der Lehrenden (Fragen 4.3 - 4.11)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage



1. Datenschutz

Werden meine Daten vertraulich behandelt?

Alle Ihre Angaben werden anonym erfasst und ausgewertet. Es gibt keine Verknüpfung zu Ihren persönlichen Daten. Die Teilnahme ist freiwillig.

Was geschieht mit den Ergebnissen?

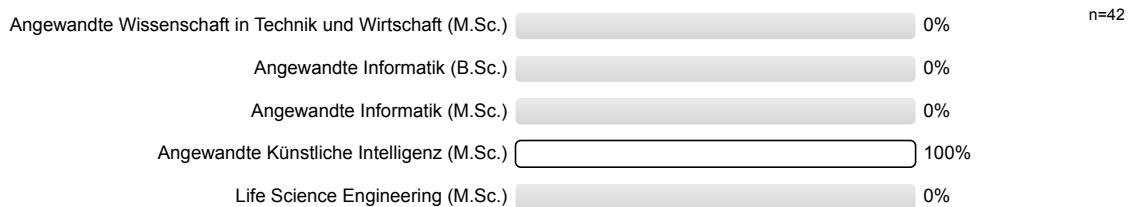
Ihre Angaben werden im Rahmen des Qualitätsmanagements dazu genutzt, um den Lehrenden ein Feedback zu dieser Veranstaltung zu geben und um Verbesserungspotenziale aufzudecken zu können.

- 1.1) Ich habe die oben stehenden Datenschutzhinweise gelesen und stimme diesen zu.

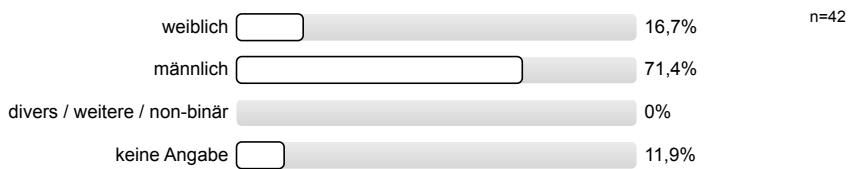


2. Allgemeine Angaben

- 2.1) Welchen Studiengang studieren Sie?



- 2.2) Welchem Geschlecht fühlen Sie sich zugehörig?

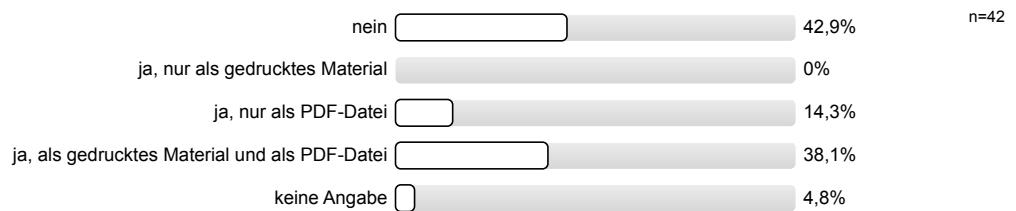


3. Lerneinheiten des Instituts für Verbundstudien (IfV)

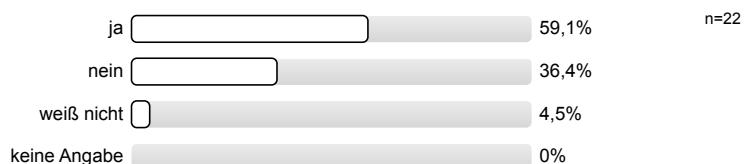
Wir bitten Sie im Folgenden um eine Bewertung der **Lerneinheiten des Instituts für Verbundstudien (IfV)**. Diese Lerneinheiten erkennen Sie am **Logo des Verbundstudiums auf dem Deckblatt**. Dazu gehören **keine** Reader, Übungsaufgaben, ausgewählte Literatur etc., die Sie eventuell von den Lehrenden erhalten. Diese Materialien werden nächsten Kapitel bewertet

Bitte geben Sie zunächst an, ob und in welcher Form Lerneinheiten in diesem Modul verwendet werden.

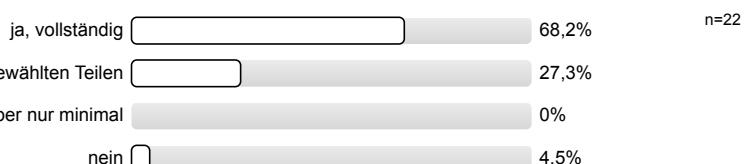
- 3.1) Werden in **diesem Modul** Lerneinheiten des Verbundstudiums eingesetzt? (Sollten Sie unsicher sein, ob es sich um Lerneinheiten des Verbundstudiums handelt, fragen Sie gerne Ihre Lehrperson.)



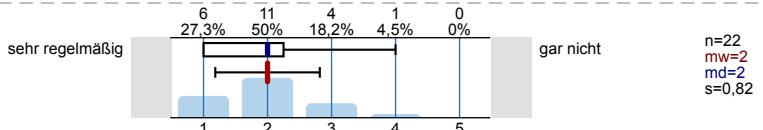
- 3.2) Ist es Ihnen wichtig, die Lerneinheiten als gedruckte Exemplare (ggfs. neben den digitalen PDF-Dateien) zu erhalten?



- 3.3) Werden die Inhalte der Lerneinheiten von den Lehrenden in den Präsenzveranstaltungen **dieses Moduls** behandelt?



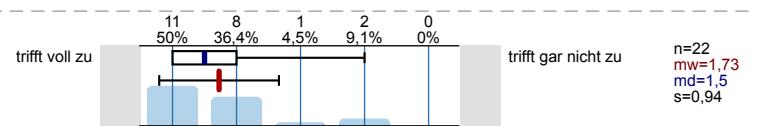
- 3.4) Wie regelmäßig arbeiten Sie mit den Lerneinheiten **dieses Moduls** im Selbststudium?



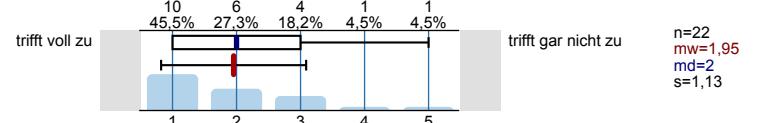
Wir bitten Sie nun um eine Bewertung der Lerneinheiten dieses Moduls.

Inhaltliche Qualität

- 3.5) Die Lerneinheiten decken inhaltlich alle wichtigen Themen des Moduls ab.

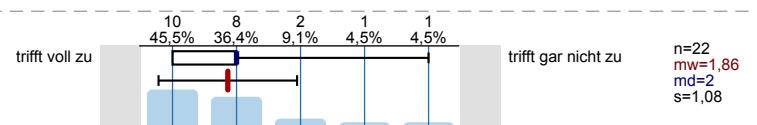


- 3.6) Die Lerneinheiten und die Präsenzveranstaltungen sind gut aufeinander abgestimmt.

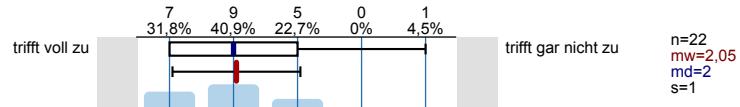


Didaktische Qualität

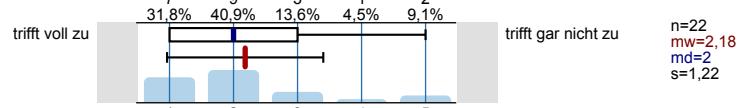
- 3.7) Die Lerneinheiten sind klar und logisch strukturiert.



- 3.8) Die Lerneinheiten enthalten ausreichend praxisnahe Beispiele und Übungsaufgaben zur Vertiefung des Gelernten.

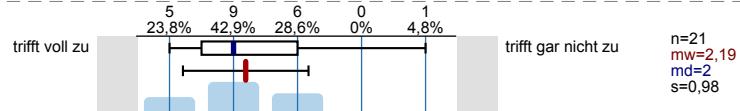


- 3.9) Die Lernziele sind in den Lerneinheiten klar formuliert bzw. eindeutig erkennbar.

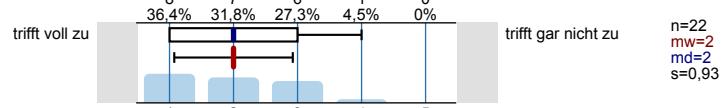


Verständlichkeit

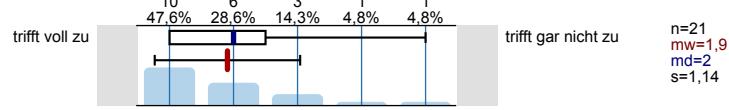
- 3.10) Die Lerneinheiten sind für Studierende geeignet formuliert.



- 3.11) Komplexe Begriffe oder Sachverhalte werden verständlich erklärt.

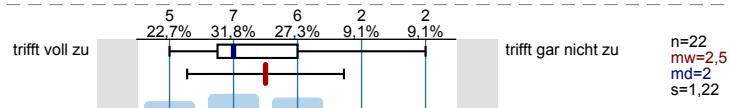


- 3.12) Das Layout der Lerneinheiten (z.B. Kapitel und Abschnitte, visuelle Elemente wie Grafiken und Tabellen, Infoboxen, Hervorhebungen etc.) unterstützt die Lesbarkeit und das Verständnis der Inhalte.

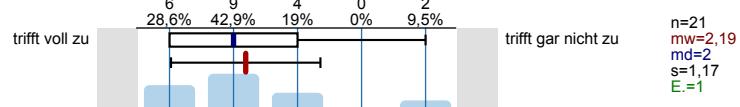


Interaktivität und Motivation

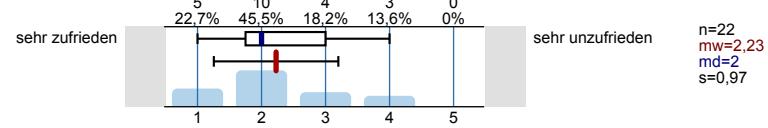
- 3.13) Die Lerneinheiten sind so geschrieben, dass sie mich zum Lernen und zur Auseinandersetzung mit den Inhalten anregen.



- 3.14) Die Lerneinheiten enthalten genügend Elemente, die das aktive Lernen fördern, wie z.B. Übungen, Quizze, interaktive Elemente, Möglichkeiten zum Selbsttest und Feedback.



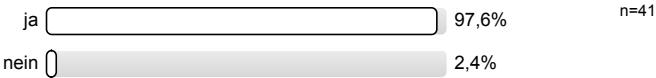
- 3.15) Insgesamt bin ich mit den Lerneinheiten in diesem Modul



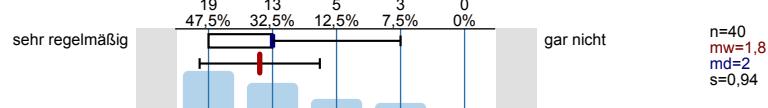
4. Lernmaterialien der/des Lehrenden (Reader, Übungsaufgaben, ausgewählte Literatur etc.)

In diesem Abschnitt geht es um die Materialien, die Ihnen von dem/der Lehrenden für dieses Modul zur Verfügung gestellt werden.

- 4.1) Werden in diesem Modul Lernmaterialien der/des Lehrenden eingesetzt?

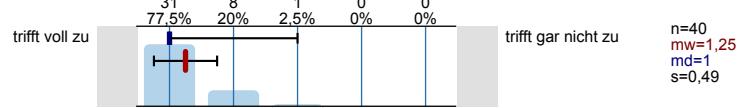


- 4.2) Wie regelmäßig arbeiten Sie mit den Lernmaterialien des/der Lehrenden im Selbststudium?



Inwiefern treffen folgende Aussagen auf die Lernmaterialien der/des Lehrenden für dieses Modul zu?

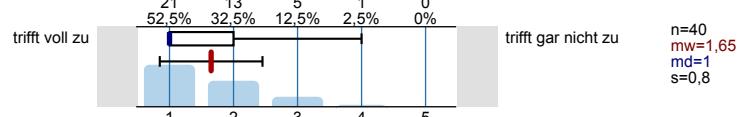
- 4.3) Lernmaterialien der/des Lehrenden, die zur Bearbeitung von Aufgaben/Arbeitsaufträgen notwendig waren, standen immer rechtzeitig zur Verfügung.



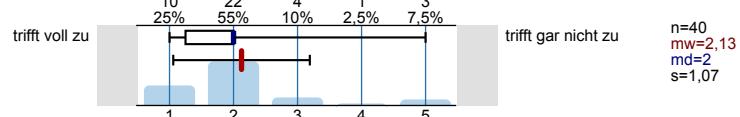
- 4.4) Mir war jederzeit klar, welche Lernmaterialien der/des Lehrenden zu welchen Veranstaltungsterminen gehören.



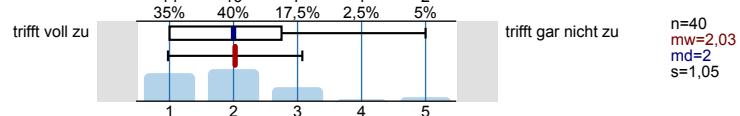
- 4.5) Mir war jederzeit klar, welchen Zweck die Lernmaterialien der/des Lehrenden im Rahmen dieses Moduls erfüllen (z.B. Übung, Vor-/Nachbereitung, weiterführende Infos).



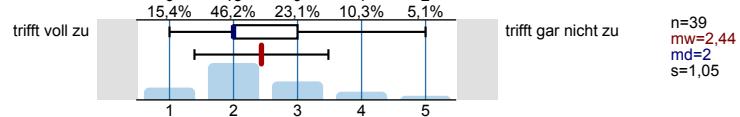
- 4.6) Die Lernmaterialien der/des Lehrenden für dieses Modul sind so zusammengestellt, dass sie mich zum Lernen und zur Auseinandersetzung mit den Inhalten anregen.



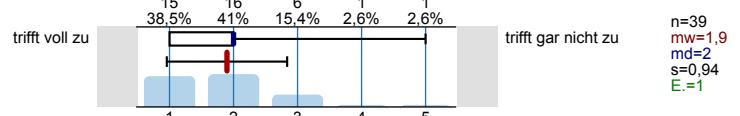
- 4.7) Die Lernmaterialien der/des Lehrenden für dieses Modul enthalten ausreichend praxisnahe Beispiele und Übungsaufgaben zur Vertiefung des Gelernten.



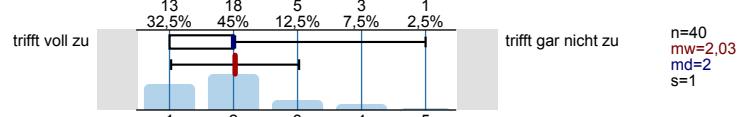
- 4.8) Die Lernmaterialien der/des Lehrenden enthalten genügend Elemente, die das aktive Lernen fördern, wie z.B. Übungen, Quizzes, interaktive Elemente, Möglichkeiten zum Selbsttest und Feedback.



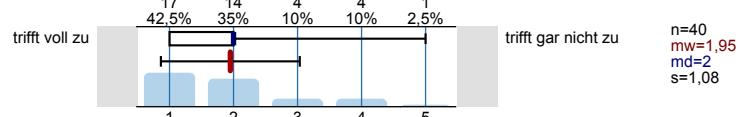
- 4.9) Die bereitgestellten Lernmaterialien der/des Lehrenden für dieses Modul (z.B. Lernvideos, Skripte, Literaturhinweise, Linkssammlungen etc.) helfen mir zur Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen.



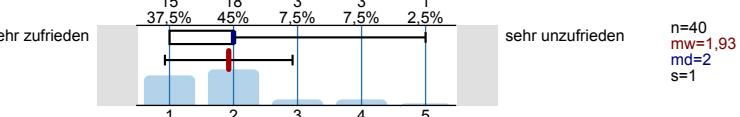
- 4.10) Die Lernmaterialien der/des Lehrenden sind verständlich.



- 4.11) Die Lernmaterialien der/des Lehrenden für dieses Modul und die Präsenzveranstaltungen sind gut aufeinander abgestimmt.



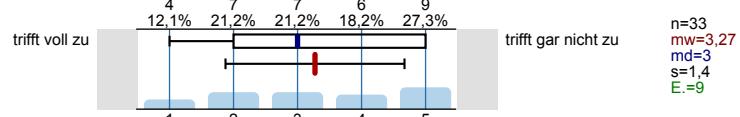
- 4.12) Insgesamt bin ich mit den Lernmaterialien der/des Lehrenden ...



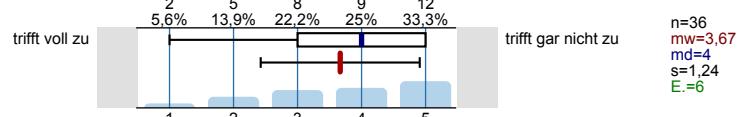
5. Studentätigkeit

Bitte bewerten Sie folgende Aussagen zu Ihrer Studentätigkeit bezogen auf das Modul.

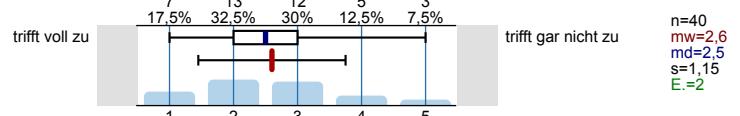
- 5.1) Fragen und Themen meiner beruflichen Praxis kann ich in das Modul einbringen.



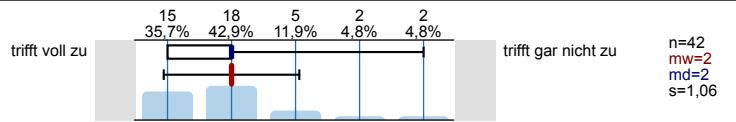
- 5.2) Erlerntes aus dem Modul kann ich bereits jetzt in meiner beruflichen Praxis anwenden.



- 5.3) Die Lehrveranstaltungen in diesem Modul (Präsenzlehre, Digitallehre) sind mir wichtig, um persönlichen Kontakt zu anderen Personen meines Studiums (Mitstudierende, Lehrende) zu haben.



- 5.4) Die Lehrveranstaltungen in diesem Modul (Präsenzlehre, Digitallehre) tragen positiv zu meiner Motivation bei, mein Studium fortzuführen.



6. Lehrveranstaltungen (Präsenzveranstaltungen vor Ort oder digital)

Bitte bewerten Sie nun die Lehrveranstaltungen in diesem Modul.

- 6.1) Die Lehrveranstaltungen in diesem Modul besuche ich...

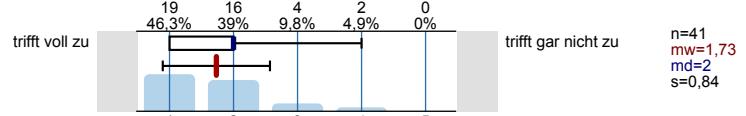


Der/die Lehrende...

- 6.2) ...stellt die Lernziele der Lehrveranstaltungen (Online- oder Präsenzveranstaltung) klar dar.



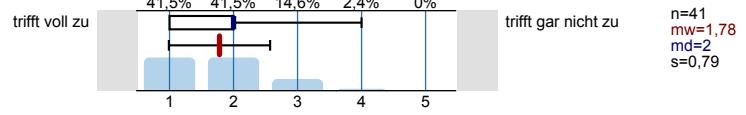
- 6.3) ...vermittelt die Lehrinhalte verständlich.



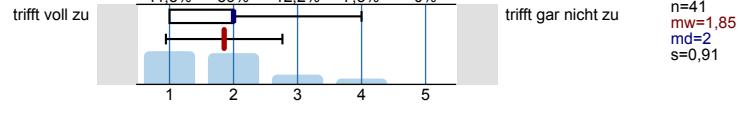
- 6.4) ...wirkt motiviert.



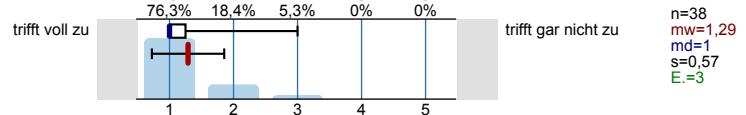
- 6.5) ...motiviert mich zum Mitdenken.



- 6.6) ...fördert die aktive Mitarbeit der Studierenden.



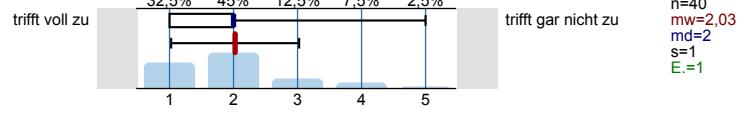
- 6.7) ...reagiert offen auf Vorschläge und Kritik.



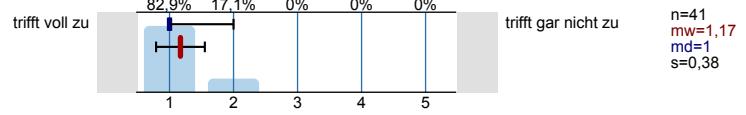
- 6.8) ...setzt die didaktischen Hilfsmittel (z.B. Folien, Skizzen auf dem Tablet, interaktive Elemente in Moodle, Zoom etc.) in der Veranstaltung sinnvoll ein.



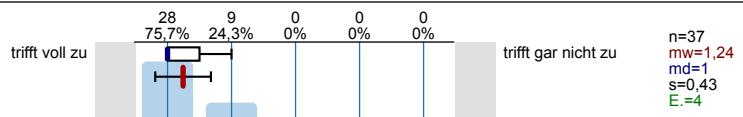
- 6.9) ...stellt Übungsaufgaben mit passendem Schwierigkeitsgrad.



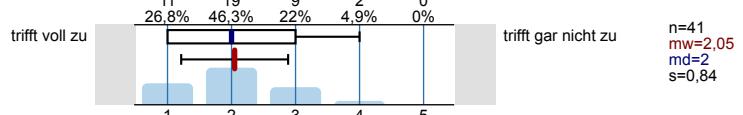
- 6.10) ...geht auf Fragen der Studierenden ein.



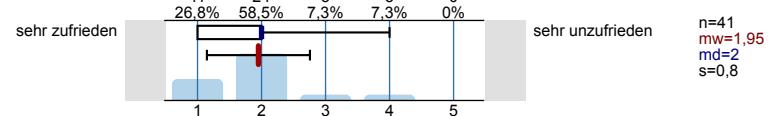
6.11) ...reagiert zeitnah auf Anfragen/Nachfragen



6.12) Ich habe regelmäßig die Gelegenheit meinen Lernfortschritt und meine Lernergebnisse zu überprüfen.



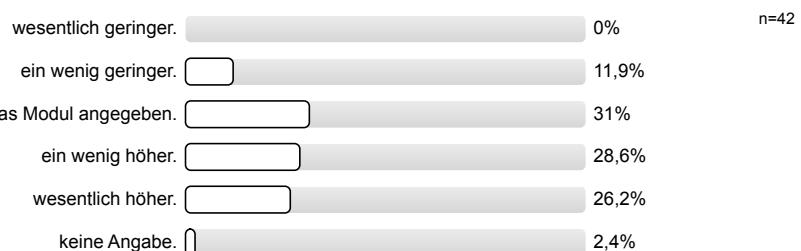
6.13) Insgesamt bin ich mit den Lehrveranstaltungen (Online- oder Präsenzveranstaltungen)...



7. Workload

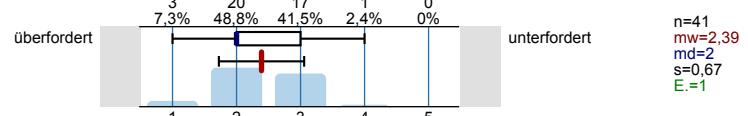
Wie schätzen Sie Ihren individuellen Zeitaufwand für dieses Modul im Vergleich zum angegebenen Workload (125 h) ein? (Bitte berücksichtigen Sie dabei Aktivitäten wie z.B. Präsenzteilnahme, Bearbeitung des Studienmaterials, Nutzung digitaler/online Lehrangebote, Prüfungsvorbereitung, Gruppenarbeiten, Anwendung der Kenntnisse im Beruf.)

7.1) Ich empfinde / empfand meinen Zeitaufwand in diesem Modul als...

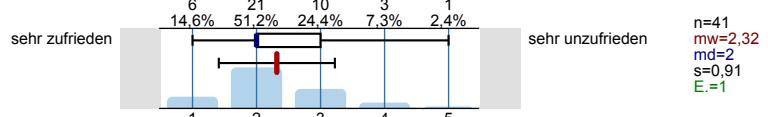


8. Gesamteindruck

8.1) Ich fühle mich in diesem Modul ...



8.2) Ich bin mit dem Modul insgesamt ...



9. Live Online-Veranstaltung / Tools

10. Lernvideos/ vertonte PowerPointPräsentation

11. Online-Sprechstunde

12. Moodle Forum des (Online)-Moduls

13. Digitale Praktikumsumgebung (z.B. MATLAB, Simulink, Unternehmenssimulation)

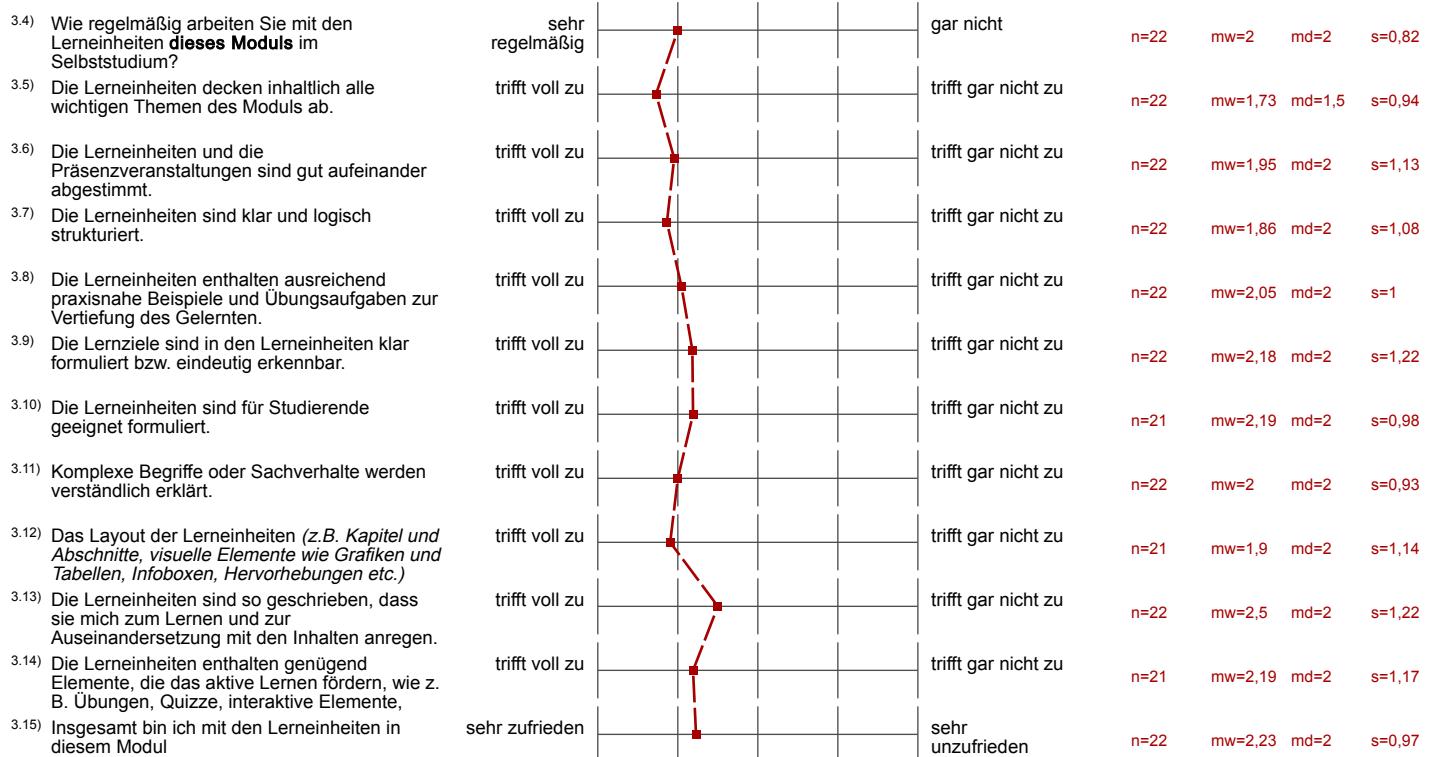
14. Übungsaufgaben, Tests und Quizzes

Profillinie

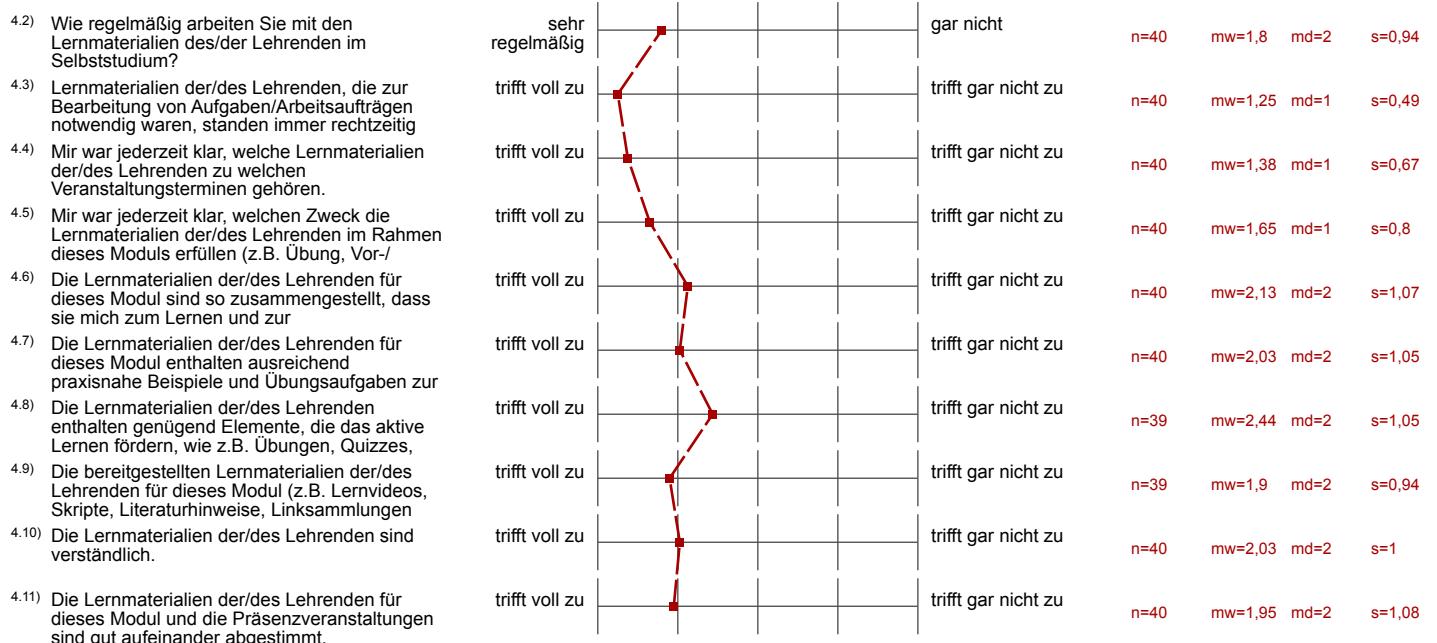
Teilbereich: Iserlohn Informatik und Naturwissenschaften Verbundstudium
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Hans-Georg Eßer
 Titel der Lehrveranstaltung: Systemsoftware
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Lerneinheiten des Instituts für Verbundstudien (IfV)

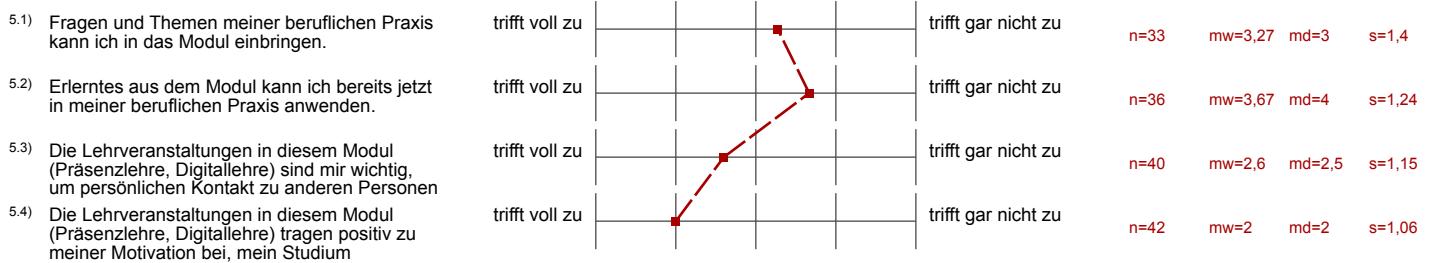


4. Lernmaterialien der/des Lehrenden (Reader, Übungsaufgaben, ausgewählte Literatur etc.)

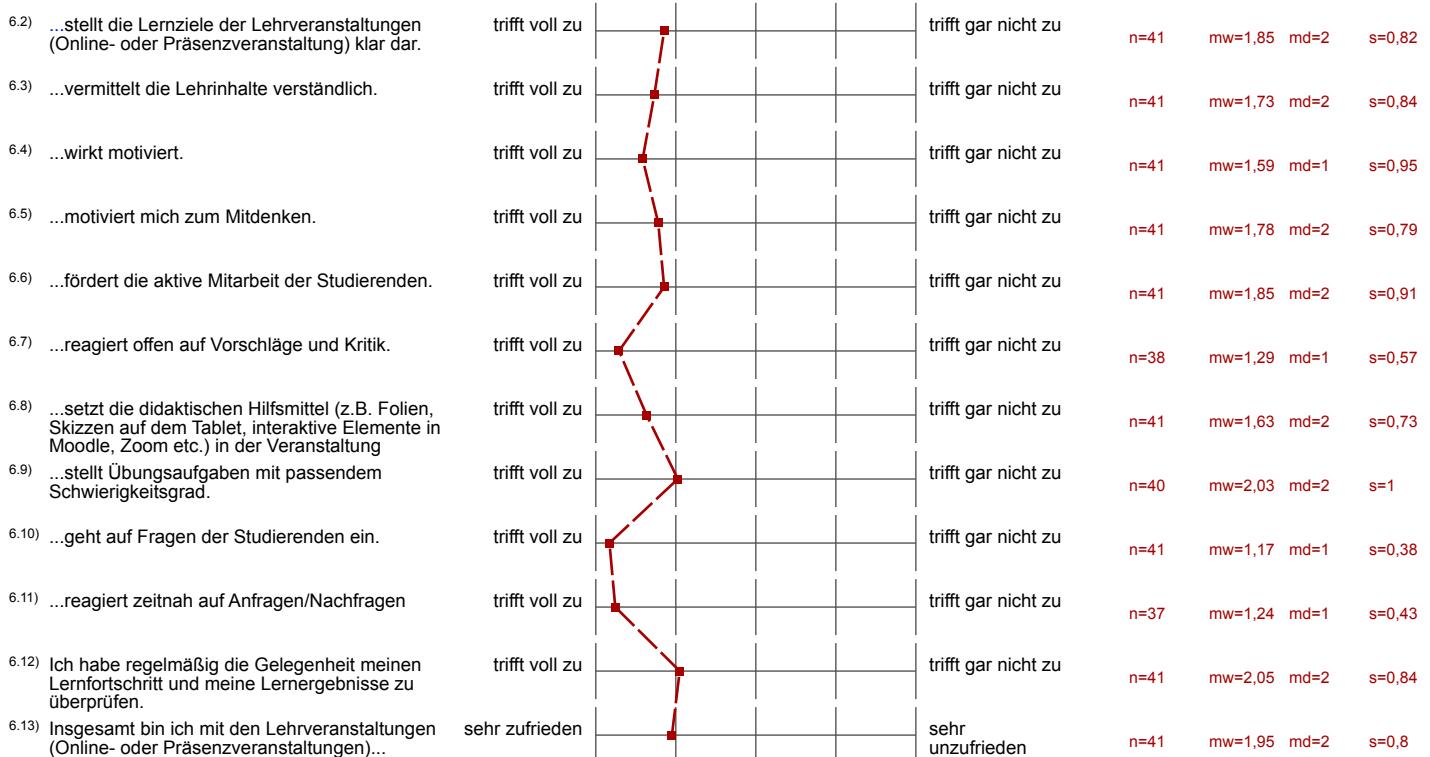




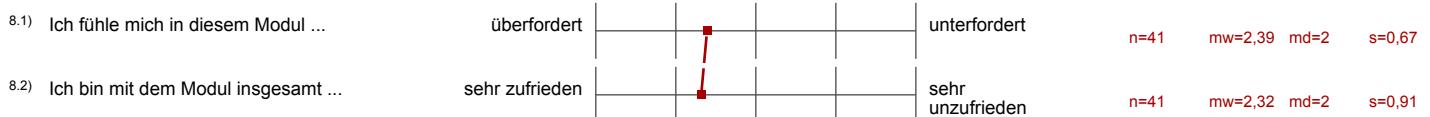
5. Studentätigkeit



6. Lehrveranstaltungen (Präsenzveranstaltungen vor Ort oder digital)



8. Gesamteindruck



9. Live Online-Veranstaltung / Tools



9.5) Ich finde die Chatfunktion während der Live Online-Veranstaltung... (*)	sehr hilfreich				gar nicht hilfreich
9.7) Ich finde die Funktion "Break-Out-Room" ... (*)	sehr hilfreich				gar nicht hilfreich
9.9) Ich finde die Aufzeichnung zur Nachbereitung der Live Online-Veranstaltung... (*)	sehr hilfreich				gar nicht hilfreich
9.11) Die ad hoc-Umfragen fügen sich sinnvoll in den Ablauf der Live Online-Veranstaltung ein. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
9.12) Ich finde die ad hoc-Umfragen während der Live Online-Veranstaltung... (*)	sehr hilfreich				gar nicht hilfreich
9.13) Die Häufigkeit der ad-hoc Umfragen während der Live Online-Veranstaltung empfinde ich als... (*)	viel zu wenig				viel zu häufig

10. Lernvideos/ vertonte PowerPointPräsentation

10.1) Die Länge der Lernvideos ist in der Regel... (*)	viel zu kurz				viel zu lang
10.2) Die Einbettung der Lernvideos (z.B. Zeitpunkt, Vor- und Nachbesprechung) in dem Online-Modul ist sinnvoll. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
10.3) Ich bin mit der technischen Qualität (z.B. Schnitt, Auflösung) der Lernvideos zufrieden. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
10.4) Ich kann den Inhalt der Lernvideos in der Regel gut nachvollziehen. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
10.5) Insgesamt bin ich mit den Lernvideos zufrieden. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu

11. Online-Sprechstunde

11.2) Ich empfinde die Online-Sprechstunde als hilfreich. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
11.3) Ich empfinde die Anzahl der Online-Sprechstunden als ausreichend. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu

12. Moodle Forum des (Online)-Moduls

12.3) Ich finde das Forum des Online-Moduls in Moodle... (*)	sehr hilfreich				gar nicht hilfreich
--	----------------	--	--	--	---------------------

13. Digitale Praktikumsumgebung (z.B. MATLAB, Simulink, Unternehmenssimulation)

13.2) Ich bin mit den bereitgestellten Informationsunterlagen zu den eingesetzten Tools ... (*)	sehr zufrieden				sehr unzufrieden
13.3) Ich bin mit der Unterstützung bei der Installation der digitalen Tools ... (*)	sehr zufrieden				sehr unzufrieden
13.4) Ich bin insgesamt mit den eingesetzten Tools ... (*)	sehr zufrieden				sehr unzufrieden

14. Übungsaufgaben, Tests und Quizzes

14.1) Die Online-Übungsaufgaben, Tests bzw. Quizzes sind nützlich für das Verständnis der Lerninhalte. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu
14.2) Mit den Online-Übungsaufgaben, Tests bzw. Quizzes innerhalb des Online-Moduls kann ich stets meinen Lernstand einschätzen. (*)	stimme völlig zu				stimme gar nicht zu

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Lerneinheiten des Instituts für Verbundstudien (IfV)

3.16) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Lerneinheiten in diesem Modul?

- /
- Die teilweise kein zusammenhang zwischen den Lerneinheiten zu sehen. Es baut kaum aufeinander auf. Für nicht Informatiker ist Teilweise der Inhalt nicht zielführend. Man weiß nicht was das Ziel der Inhalte ist.
- Die Verwendung von :-Gendern - so gut die Idee dahinter ist - im Lehrbrief erschwert für mich das lesen und stört meinen Lesefluss.
- Die Vorlesung ist auf Linux abgestimmt. Hilfreich wäre auch ein Überblick über die anderen OS, die meisten werden sicher mit Windows arbeiten. Eine Die Lerneinheiten waren für mich am Anfang zu abstrakt. Ich würde die Reihenfolge umstellen, z.B. erst Hardwareaufbau, dann mit der Installation der Virtuellen Maschine beginnen und später Befehle, Terminals etc. besprechen.
- Es gibt Lösungen zu den Übungsaufgaben im Skript. Diese sind meist sehr kurz oder stichpunktartig ausgeführt. Ich fände es gut, wenn es dazu ausführlichere Antworten gäbe. In der nachfolgenden Vorlesung werden die Lösungen mündlich besprochen. Dies ist sehr gut.
- Es gibt viele Themen, die in dieser Veranstaltung behandelt werden. Dafür sind mehr als 7 Termine erforderlich, da die Teilnehmer keine Informatiker sind. Um diese neuen Begriffe zu lernen, zu verstehen und anzuwenden, werden vielleicht 10 Termine benötigt
- Finde den Lehrbrief sehr ausführlich und auch gut geschrieben, aber das nur die Lernkontrolfragen in der Vorlesung durchgegangen wird, finde ich bei dem Ausmaß von Material doch etwas wenig. Es kann theoretisch alles abgefragt werden und man sieht nur einen kleinen Teilaспект.
Es sollte zumindest eine Zusammenfassung mit den Grundkonzepten geben in der Vorlesung vor den Kontrollfragen.
- Ich finde das Thema Linux an sich sehr interessant, finde die Inhalte jedoch enorm trocken und theoretisch, auch weil nur wenig Praxisbezug dazu hergestellt wird.
- Mehr interaktive Übungen.
- Selbst am Ende des Semesters bin ich komplett "lost" in dem Modul, da es nicht für Neu-Quereinsteiger ausgelegt ist. Das ganze sollte mit dem Inhalt wie er ist - Übungsaufgaben, Aufgaben der Lerneinheiten und Skriptinhalt - entweder auf Vorlesung und Übung/Tutorium aufgeteilt sein oder die Selbstlernaufgaben oder Übungen herausgenommen oder verringert werden. Aber so, im aktuellen Format profitiert man nicht vom Inhalt - es ist zu viel für zu wenig Stunden. Andernfalls sollten Voraussetzungen für die Modulbelegung festgelegt werden.

4. Lernmaterialien der/des Lehrenden (Reader, Übungsaufgaben, ausgewählte Literatur etc.)

4.13) Was gefällt Ihnen an den Lernmaterialien der/des Lehrenden?

- -
- Alle grundlegenden Themen wurden ausführlich behandelt. Die Themen wurden gut strukturiert.
- Das Skript ist relativ realitätsfern, trocken und bietet keinen Zugang oder Einstieg in die Thematik, sondern beginnt direkt auf eine Weise, die es schwer macht, mitgenommen zu werden. Ein roter Faden oder Anschluss ist kaum erkennbar.
- Die Module sind kompakt und jeweils in sich abgeschlossen. Sie sind gut strukturiert, wobei jedes Modul einem Kapitel im Handbuch entspricht.
- Die Praxisorientierten Lehrveranstaltungen
- Es werden eine Menge Fachbegriffe erklärt die in der Massa und Kurzen zeit zu viele sind. Man verwendet die Fachbegriffe nur ein zwei mal und sie Kommen nicht wieder vor. Dies dient nicht zur Vertiefung.
- große Bandbreite an Themen wird behandelt, erstes Mal, dass ich mich mit Linux vertieft befassen konnte
- Gute Unterstützung durch die Videoanleitungen
- gut strukturiert und abwechslungsreich
- Interessant und verständlich gestaltet
- Klar gegliedert nach den einzelnen Terminen, auch bei Terminausfall schnelle Alternative (Video aus dem letzten Jahr), gute Aufbereitung, Fehlerhandling etc. Vom Material her kann es kaum besser sein!
- Lehrbrief leichtverständlich geschrieben
- Prof. Eßer weiß sehr viel, aber die Vermittlung der Inhalte ist teilweise ungeeignet für Teilnehmer ohne IT-Vorkenntnisse. Es kommt manchmal der Eindruck auf, dass nur eine Handvoll Teilnehmer seiner Vorlesung folgen kann. Die meisten Fragen können von den

anderen nicht beantwortet werden.

- Sehr ausführlich, früh bereitgestellt
- Sehr ausführlich. Anwendungsnah. Kann auch Neulinge in dem Thema abholen trotz hohem technischen Niveau des Lehrbriefs.
- Sehr gut strukturiert und inhaltlich gut aufbereitet
- siehe erste Antwort
- Skript ist sehr strukturiert aufgebaut. Fachwörter werden herausgehoben.
- Videoaufzeichnung der Vorlesungen und Übungen
- Wie schon gesagt, die Verwendung von :-Gendern erschwert für mich die Lesbarkeit

4.14) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Lernmaterialien der/des Lehrenden?

- -
- /
- Andere Formen der Gender-gerechten Sprache, z.B. eine angemeldete Person, statt angemeldeter Benutzer:in
- Aus meiner Sicht sind die Themen deutlich tiefergehend behandelt worden als nur oberflächlich. Ich finde das zwar nicht grundlegend schlecht, da viele Hintergründe sehr gut dargestellt wurden aber im Vergleich zum Studiengang Angewandte Informatik der Fachhochschule Zwickau, ist es geht dieses Modul tiefer.
- Das Skript könnte deutlich verkürzt und präziser gestaltet werden. Die Inhalte sind sehr ausführlich und es ist unverständlich, welche Inhalte relevant sind. Insgesamt ist der Umfang extrem hoch.
- Die Verbindung zwischen dieser Lehrveranstaltung und dem Studiengang ist größtenteils unklar. Man lernt Begriffe, weiß jedoch nicht, wo sie angewendet werden. Es fühlt sich mehr nach Auswendiglernen an, statt das erlernte Wissen zielgerichtet anzuwenden
- Einfache Aufgaben zum Anfang und dann eine höhere Komplexität. Aktuell werden die komplexen Aufgaben direkt gestellt. Von Stunde zu Stunde Bauen die Aufgaben bzw. das Gelernte nicht aufeinander auf.
- Es wäre schön, wenn es mehr Basic-Lernmaterialien geben würde, für Studierende ohne großen IT Background. Außerdem wäre es schön, wenn klarer differenziert werden würde, welche Lernmaterialien für die Klausur erforderlich oder hilfreich sind - und welche Lernmaterialien eher ein ergänzendes Nice to have sind.
- etwas mehr differenzieren was ist Nice-to-Know, was ist für das Modul, den Verlauf des Studiengangs (und natürlich die Klausur) am wichtigsten zu verstehen. Insgesamt sehr ausführlich und interessant, sehr detailliert, aber man fragt sich manchmal "was genau davon brauche ich" so als liest man ein Fachbuch aber man will nur die essentiellen Teile haben eigentlich
- Für die Eins mit Doppelsternchen: Eventuell kann es hilfreich sein noch andere "Lern-Prüf-Elemente" zur Verfügung zu stellen. In einem KI-Studiengang sollte aber jeder in der Lage sein das ggf. selbst zu erarbeiten ;)
- keine
- Mehr praxisnahe Beispiele (z.B. innerhalb von Docker Ubuntu verwalten,...) als nur Befehle einzugeben oder abzuschreiben ohne wirklichen funktionalen Bezug.
- Präsenzveranstaltung finde ich etwas mager im Vergleich zum Umfang an Materialien, die man zum Selbststudium bekommt. Lernkontrollfragen scheinen sehr oberflächlich im Vergleich zum Material. Fände einen umfangreicheren Fragenkatalog nicht schlecht oder wirklich mehr Aufgaben, die einem das Gefühl geben man muss nicht das ganze Skript auswendig lernen versuchen zusammenzufassen für die Klausur.
- s. Rückmeldung im ersten Block: andere Reihenfolge, ggf. andere OS einbeziehen
- Siehe Anmerkung vorher.
- Text so umformulieren zu lassen, dass es zugänglicher ist (chatGPT?)
- Zusätzliche interaktive Lehrmaterialien, z.B. Quizze

6. Lehrveranstaltungen (Präsenzveranstaltungen vor Ort oder digital)

6.14) Was gefällt Ihnen an den Lehrveranstaltungen (Online- oder Präsenzveranstaltungen)?

- 1) Das Fachwissen von Herrn Prof. Wissen
- 2) Die Videos und Skripte, die hochgeladen werden.
- Aktive Bearbeitung von Aufgaben in der Linux Konsole
- der Prof. kommuniziert Fachlich zu hoch bzw. geht davon aus dass immer alle Fachbegriffe klar sind.

- Die Aufzeichnung, die immer zeitnah nach der Veranstaltung online gestellt wird, hilft mir sehr bei der Nachbereitung.
- Die Interaktion mit den Teilnehmenden.
- Die Lehrveranstaltung geht weit mehr ins Detail rein als ich vorher erwartet hatte. Obwohl ich das meiste schon kenne habe ich dennoch hier und da etliches dazu lernen können, was mir bislang nur nebensächlich bewusst war.
- Flexibilität
- Gute und verständliche Vorlesungen
- Ich finde die VL/UE gut strukturiert und auch die Lernkontrollaufgaben helfen mir, sowohl beim Lernen, als auch beim Erkennen, wie gut/weit ich den Stoff verstanden habe.
- konkrete Fragestellungen, strukturierte Übungen, wiederholen des Lerninhalts durch das Besprechen der Kontrollfragen
Die Kontrollfragen tragen auch sehr zum Verständnis der Themen bei
- mir fehlt der Bezug zum Studiengang
- neue Aspekte und Sichtweisen, neues bisher unbekanntes Wissen wird vermittelt
- Perfekt. Klar strukturiert, Material liegt früh genug vor. Dozent ist motiviert, lehrt gerne, geht auf Fragen ein, erklärt auf Wunsch auch mehrmals. Videos und Lösungen sind zeitnah online. Besser kann man es nicht machen.
- Praktischer Demo und Videoaufzeichnung der Lehrveranstaltung
- Sehr flüssige Vortragsweise
- Sehr kompetenter und interessierter Prof. Trotz trockener Thematik ist es interessant dargebracht und motiviert sich mit dem Thema zu befassen. Fragen werden jederzeit umfänglich und zufriedenstellend beantwortet. Interessante Einschübe durch den Prof. bei Fragen der Studierenden die auch über den Lehrbrief hinausgehen, das ist sehr interessant und gibt oft Antworten auf die Fragen "Woher kommt das, warum hat man es damals so und heute so gemacht, wofür braucht man sowas"

6.15) Welche konkreten Verbesserungsvorschläge haben Sie zu den Lehrveranstaltungen (Online- oder Präsenzveranstaltungen)?

- /
- Aufgaben sollten nicht während der Veranstaltung gelöst werden, sondern zuhause und dann in der Gruppe abgeglichen und fragen die bei der Bearbeitung aufgetaucht sind besprochen werden.
- Auf Wichtige Fachbegriffe relevante Inhalte fokussieren. Nicht so Breite und unabhängige Themen.
- Bessere Darstellung, ob nun die Praktikumsaufgaben wichtig sind oder doch das Skript bevorzugt wird um das Wissen der Studierenden zu testen. Finde das Skript bietet sehr viele Aspekte die man abfragen kann und wenn die Zeit nicht ausreicht, sollten mehr "Hausaufgaben zum Praktikum" gegeben werden, damit man das Gefühl hat es wird nicht nur nach Zufallsprinzip aus dem Stoff bestimmte Teilespekte rausgenommen. Es werden sehr viele Kommandos mit Optionen im Skript besprochen, die man abfragen könnte.
- Der Bezug den Inhalten Studiengangs (KI, Python...) könnte zu Beginn des Semesters stärker herausgearbeitet werden, bei den Vertiefungen könnten dann speziell diese Aspekte behandelt werden.
- Die Einteilung in breakout rooms sollte automatisch im Zufallsprinzip erfolgen.
Da wir im Fernstudium (isb. im ersten Semester) nicht viele Kommilitonen kennen, ist das Selbst-Aussuchen von Räumen nicht sehr produktiv: viele bleiben im Hauptraum, weil sie nicht wissen wohin - die anderen sitzen meist alleine in einem breakout room, bis auf ein, zwei Räume, wo sich die Leute "klumpen", weil man einfach dem room mit den meisten Mitgliedern Beiritt. Insgesamt scheint eine fixe automatische Zuteilung in 4er oder 5er Gruppen also zielführender zu sein.
- Etwas mehr Input zu den Aufgaben wäre am Anfang der jeweiligen Lehrveranstaltung hilfreich
- Etwas weniger Übungen im Praktikum. Ich habe es nie geschafft alle zu bearbeiten
- Hervorheben der Verbindung zwischen der Veranstaltung "Systemsoftware" und dem KI-Studiengang

Mehr als 7 Termine für die Veranstaltung
- Jedoch empfinde ich es teils als überwältigende Fülle an Informationen zu Befehlen, Tools, Konzepten,... die im Skript vorgestellt werden, so dass ich nur mit viel Mühe dem Stoff versuchen kann zu folgen.

Hier würde ich mir mehr Praxisbezogene Aufgaben und Ausblicke wünschen, da dies meine Lernmotivation ebenfalls steigern würde.
- Keine. Besser geht es für mich nicht.
- Lehrveranstaltung sollte aufgeteilt werden auf Vorlesung und Übung
- Praktikum etwas interaktiver gestalten. Liegt aber auch an der Teilnahme der Studenten. Oft alle stumm im Breakout room und am Ende Schnelldurchlauf der Ergebnisse. Vielleicht gibt es da eine Möglichkeit, das Durcharbeiten der Aufgaben interaktiver zu gestalten.

Rücklauf = 42 Fragebögen

Prof. Dr. Hans-Georg Eßer

